

Presseinformation

Mission erfüllt: Sehen so Mr. und Mrs. Mars 2030 aus?

21.01.2016 | 681-DE

BÖNNIGHEIM (mj/cka/on) Wie könnte die „Station-Wear“ bei der Langzeitmission zum Mars 2030 aussehen und welche Funktionalitäten sollte sie aufweisen? Mit dieser Frage haben sich im Rahmen des Designwettbewerbs „Spacetex 2030“ Studenten deutscher Hochschulen beschäftigt. Die Gewinner-Outfits wurden beim „Forum Funktionalisierung“ am 20. Januar 2016 an den Hohenstein Instituten in Bönnigheim prämiert.

Die Teilnehmer des „Forum Funktionalisierung“ zeigten sich begeistert von den neuen funktionellen Materialien, Produktionstechnologien und Branchen-Trends, die ihnen die Experten der Veranstaltung präsentierten. Ein Highlight stellte die Vorstellung der Finalisten und ihrer Designs der „Station-Wear“ dar. Die Outfits, Konzepte und Moodboards demonstrierten die Designer anschaulich in einer Modenschau. Die Gewinner der Plätze eins bis vier freuten sich über Urkunden und Preisgelder in Gesamthöhe von 3000 Euro.

„Ich bin begeistert von der Kreativität und dem Engagement der jungen Designer“, so Dr. Jan Beringer, Vorsitzender der Fachjury „Spacetex 2030“. „Neben gestalterischen Aspekten mussten die Studenten ja auch funktionelle und physiologische Anforderungen berücksichtigen, die sich aus dem monatelangen Aufenthalt unter Schwerelosigkeit ergeben.“

Der Designwettbewerb „Spacetex 2030“ baut auf das Forschungsprojekt Spacetex auf, das gemeinschaftlich von den Hohenstein Instituten (Bönnigheim - Deutschland), der Schoeller Textil AG (Sevelen – Schweiz), der Charité (Berlin/Deutschland) und dem DLR (Bonn/Bremen - Deutschland) durchgeführt wurde. Im Rahmen des Projekts erforschten die Projektpartner u. a. die bekleidungsphysiologischen Charakteristiken unter Schwerelosigkeit. Beleuchtet wurde dabei das Zusammenspiel von Körper, Kleidung und Klima. Die Erkenntnisse können zukünftig bei der Entwicklung neuer Kleidung für den Einsatz unter extremen klimatischen und physiologischen Bedingungen auf der Erde oder auf dem All einfließen.

Herausgeber:

Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG

Hohenstein Textile Testing Institute GmbH & Co. KG

Hohenstein Institut für Textilinnovation gGmbH

Hohenstein Academy e.V.

Marketing & Communication

Schloss Hohenstein

74357 Bönnigheim

GERMANY

Fon: +49 7143 271-723

Fax: +49 7143 94 271-721

E-Mail: presse@hohenstein.de

Internet: www.hohenstein.de

Ihr Ansprechpartner für diesen Text:

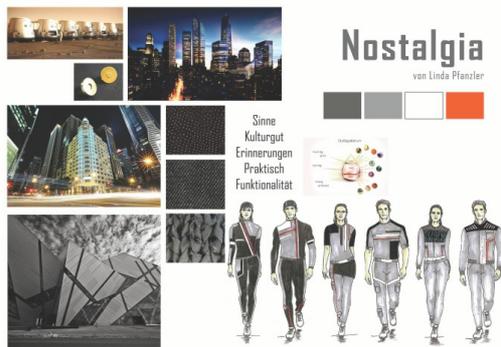
Christine Kafka

Fon: +49 7143 271-722

Fax: +49 7143 271-94722

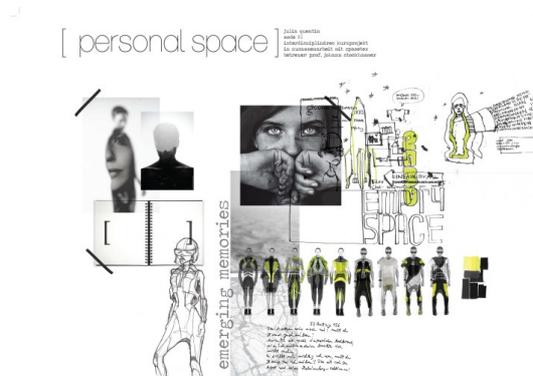
E-Mail: c.kafka@hohenstein.de

Sie können den Pressedienst honorarfrei auswerten.
Bitte senden Sie uns ein Belegexemplar.



Linda Pfanzer, die Gewinnerin des Designwettbewerbs „Spacetex 2030“ freute sich über den ersten Platz und ein Preisgeld von 1500€.

© Hohenstein Institute



Die zweitplatzierte Julia Quentin durfte sich über ein Preisgeld in Höhe von 750€ freuen.

© Hohenstein Institute



Rachel Kowalski erreichte mit Ihrem Projekt „Dynamic Space“ Platz 3 und erhielt ein Preisgeld in Höhe von 500€.

© Hohenstein Institute



Jonas Stracke, Student der Hochschule Niederrhein erreichte mit seinem Projekt „Adam & Eva 2.0“ den 4. Platz und somit ein Preisgeld von 300€.

© Hohenstein Institute



Die Gewinner des Designwettbewerbs „Spacetex 2030“ bekamen am 20. Januar 2016 im Rahmen des Forums Funktionalisierung ihre Auszeichnungen.

© Hohenstein Institute